jusline®
>>> Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2007/11/20 11Os112/07s, 15Os71/11x, 15Os84/13m, 13Os136/16y, 12Os64/17d, 13Os76/20f

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 20.11.2007

Norm

StGB §143 B
WaffG §1

Rechtssatz

Anders als beim strafrechtlichen (funktionalen) Waffenbegriff, der nach hM und stRsp neben Waffen im technischen Sinn (nach § 1 WaffG) auch solche Gegenstände umfasst, die diesen nach ihrer Anwendbarkeit und Wirkung gleichkommen, ist nach der Legaldefinition des § 1 WaffG für die Qualifikation eines Gegenstandes als Waffe im Sinne des Waffengesetzes nur die objektive Zweckwidmung maßgeblich, die subjektive Zweckwidmung durch den Inhaber des Gegenstandes spielt dabei keine Rolle.

Entscheidungstexte

- 11 Os 112/07s
  Entscheidungstext OGH 20.11.2007 11 Os 112/07s
- 15 Os 71/11x
  Entscheidungstext OGH 29.06.2011 15 Os 71/11x
  Beisatz: Hier: Fixiermesser. (T1)
- 15 Os 84/13m
  Entscheidungstext OGH 21.08.2013 15 Os 84/13m
  Beisatz: Diesem technischen Waffenbegriff unterliegen neben allen Schusswaffen insbesondere auch Hieb-, Stich- und Stoßwaffen sowie verbotene Waffen. „Gewöhnliche" Messer mit stumpfem Rücken, wie etwa Brot-, Tisch- und Küchenmesser sowie Jagd-, Taschen-, Pfadfinder- und Fahrtenmesser sind allerdings nicht als Waffen im Sinn des WaffG, sondern als Gebrauchsgegenstände anzusehen. (T2)
- 13 Os 136/16y
  Entscheidungstext OGH 28.06.2017 13 Os 136/16y
- 12 Os 64/17d
  Entscheidungstext OGH 13.07.2017 12 Os 64/17d
  Auch
- 13 Os 76/20f
  Entscheidungstext OGH 18.11.2020 13 Os 76/20f
  Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0122916

Im RIS seit

20.12.2007

Zuletzt aktualisiert am

28.12.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at